



Stadt Schwaigern

Beschlussvorlage

Amt/Geschäftszeichen AZ.: 657.1103	TOP 5	Datum 09.02.2026	Nummer der Vorlage GR 19/2026
---------------------------------------	-------	---------------------	----------------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	am 26.02.2026	öffentlich	Entscheidung
Gemeinderat	am 12.12.2025	öffentlich	Entscheidung
Gemeinderat	am 24.11.2023	öffentlich	Entscheidung
Gemeinderat	am 28.04.2023	öffentlich	Entscheidung
Gemeinderat	am 25.03.2022	öffentlich	Entscheidung

Betreff:
Sanierung Brücke mit Steg Bachstraße/Ostendstraße auf der Gemarkung Schwaigern
hier: Auftragsvergabe

Sachverständiger:	
Durch 1. NT 2025/2026 abgedeckt: 7.54100400.134 7.54100400.135	1.487.000 € (Einzahlungen) 1.550.000 € (Auszahlungen)
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	94.000 € (Übertragungen aus Vorjahren)
Ausser-/Überplanmäßig:	
Kosten für Folgejahre:	

Beschlussvorschlag:

Die Brücken- und Tiefbauarbeiten zur Brückensanierung der Rad- und Fußwegbrücke in der Bachstraße / Ostendstraße auf der Gemarkung Schwaigern, werden an die Firma DR Verslas UAB, LT-13264 Vilnius in Litauen als günstigsten Bieter zum Angebotspreis von brutto 1.414.543,52 € vergeben.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichend. Beschluss (Rückseite)

Sachdarstellung:

In der GR-Sitzung am 28.04.2023 wurde dem Gremium bereits der aktuelle Zustand der Brücke mit Steg und die Dringlichkeit zur Sanierung der maroden Holzkonstruktion dargelegt. Verschiedene Ausführungsvarianten wurden vom beauftragte Ingenieurbüro Rothenhöfer und Partner vorgestellt. Der von der Verwaltung damals vorgeschlagene Entwurf, Variante 3 mit einer Brückenbreite von 3,0 m wurde beschlossen. Als nächster Schritt sollte ein Förderantrag gestellt werden.

Basierend auf der am 28.04.2023 beschlossenen Variante 3, Aluminiumkonstruktion mit GFK-Belag, Breite 3,00 m wurde in einer weiteren GR-Sitzung am 24.11.2023 vom Ing.- Büro Ingenieurbüro Rothenhöfer und Partner dem Gremium die Planung zur Sanierung der Brücke mit Steg inkl. Kostenberechnungen vorgestellt. Auf Grund der Absage zur Förderung der 3,0 m Variante durch das RP- Stuttgart, wurde die lichten Weite auf eine Breite von 4,00 m erweitert, da nach den Förderrichtlinien für Radwege nur noch Maßnahmen mit einer Mindestbreite von 4,00 m Erfolgsaussichten auf eine Förderung haben.

Auf Grundlage der am 24.11.2023 beschlossenen Ausführungsvariante wurde von der Verwaltung beim RP Stuttgart ein neuer Antrag auf die Bewilligung von Fördermitteln nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz Rad- und Fußverkehr (LGVFG-RuF; Landesmittel) und VV SP „S&L“ (Verwaltungsvereinbarung Sonderprogramm „Stadt und Land“; Bundesmittel) in Verbindung mit der Verbesserung des Radwegenetzes gestellt. Zur angedachten Ausführungszeit während des 2- gleisigen Ausbaus der Stadtbahn, lag leider noch keine Förderzusage des RPS vor. Eine Förderzusage wurde aber entsprechend dem GR-Beschluss vom 24.11.2023, auf Grund der aktuellen Haushaltslage, zur Bedingung.

Eine wasserrechtliche Erlaubnis der unteren Wasserbehörde beim Landratsamt Heilbronn liegt bereits seit 23.04.2024 vor. Nach intensiver Abstimmung zwischen der Verwaltung und dem RP- Stuttgart erhielt die Stadt Schwaigern am 11.11.2025 nun auch den Zuwendungsbescheid zur Förderung und somit die Grundlage zur Ausschreibung und dem Bau der neuen Brücke mit Steg.

In einer weiteren öffentlichen GR-Sitzung am 12.12.2025, wurden dem Gremium nochmals die aktuelle Entwicklung der Baukosten sowie die vom RP- Stuttgart bewilligten Zuwendungen vorgestellt. Der Baubeschluss wurde gefasst.

Eine Vorankündigung zur Ausschreibung erfolgte noch am 17.12.2025 auf der Vergabeplattform vergabe24.de. In Form einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A, wurden die erforderlichen Tief- und Brückenbauarbeiten am 12.01.2026 ebenfalls über die Vergabeplattform Vergabe24 und Bund.de veröffentlicht und auf die Homepage der Stadt Schwaigern verlinkt. Elf Firmen interessierten sich für die Maßnahme und holten die Ausschreibungsunterlagen per Download von der Vergabeplattform ab. Zur Submission am 05.02.2026 um 10:00 Uhr, lag der Stadt Schwaigern leider nur ein Angebot vor. Nach Prüfung und Wertung des Angebots durch das Ing.-Büro Rothenhöfer ist die Firma DR Verslas UAB, LT-13264 aus Vilnius in Litauen mit brutto 1.414.543,52 € günstigster Bieter. Die Baukosten liegen somit ca. 12,5 % unter der aktuellen Kostenberechnung. Unter Berücksichtigung der noch zu erwartenden Honorarkosten für die folgenden Ingenieurleistungen: Planung inkl. Bauausführung, Tragwerksplanung, Sicherheits- und Gesundheitsschutz Koordination, Umweltbaubegleitung und Vermessungsleistungen von insgesamt ca. 205.000,00 €, belaufen sich die Gesamtkosten des Brückenneubaus auf voraussichtlich brutto 1.619.543,52 €.

Die Firma DR Verslas UAB, LT-13264 Vilnius in Litauen legt zum Angebot Referenzen für realisierte und vergleichbare Brückenbaumaßnahmen aus den letzten drei Jahren vor und ist fachlich geeignet, die geforderten Arbeiten auszuführen. In Deutschland vertreten durch die J.O.P. Industrievertretung CDH aus 74248 Ellhofen, wird die Kommunikation ausschließlich in deutsche Sprache erfolgen. Eine Vertretungsvollmacht liegt der Verwaltung hierzu vor. Dem

Ingenieurbüro Rothenhöfer und Partner ist ein Projekt des Bieters aus 2023 als Referenz selbst bekannt, welches damals als Nachunternehmer der Fa. Grötz aus Gaggenau ausgeführt wurde. Die Arbeiten wurden dabei sauber und fachlich korrekt ausgeführt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Firma DR Verslas UAB, LT-13264 Vilnius in Litauen mit den Arbeiten zur Sanierung der Brücke zu beauftragen.

Finanzwirtschaft

Im 1. Nachtragshaushaltsplan 2025/2026 sind für das o.g. Vorhaben unter der Investitionsmaßnahme 7.54100400.135 („Brückenerneuerung Bachstraße / Leinbach“, siehe Seite 310) für das Haushaltsjahr 2026 Auszahlungen in Höhe von 1.200.000 € sowie für das Haushaltsjahr 2027 in Höhe von 350.000 € veranschlagt.

Darüber hinaus können, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Gemeinderats zur Übertragung von Haushaltsmittel aus den Vorjahren im Rahmen der Abschlussarbeiten, weitere 94.000 € (2023: 47.000 € und 2024: 47.000 €) zur Verfügung stehen.

Somit stehen insgesamt 1.644.000 € (Haushaltsplan und Übertragung) zur Verfügung.

Einzahlungen wurden hierfür insgesamt 1.487.0000 € (2026: 1.100.000 € und 2027: 387.000 €) veranschlagt. Diese sind unter der Investitionsmaßnahme 7.54100400.134 (Zuschüsse Brückenerneuerung Bachstraße / Leinbach“, siehe Seite 309) im 1. Nachtragshaushaltsplan 2025/2026 aufgeführt.

Schwaigern, 10.02.2026

gez.
Sabine Rotermund
Bürgermeisterin

gez.
Christoph Hamberger
Bauamtsleiter

